

FREMDSPRACHE ALS HEIMAT

Lernziele und angestrebte Kompetenzen

Sprachliche Ziele:

- Wortfeld Heimat,
- Wortschatz

Interkulturelle Ziele:

- Sprache als Hürde UND als Chance erkennen, Sprache als Halt
- Sprache als Zugang zur Erweiterung des kulturellen Horizonts
- Aufbau eines interkulturell bedeutsamen Wortschatzes
- Sensibilisierung für die Schwierigkeiten, denen man in einem fremden Land begegnen kann
- Sich der Gewalt der Sprache bewusst werden

Wichtige Etappen im Unterrichtsablauf

Einstieg: Bildimpuls („Wohin gehöre ich?“ – Hannefi Yeter ODER Gedicht „Aphasie“ – Chantal Estran-Goecke)

Textbegegnung: „deutsche sprache“ (Yüksel PAZARKAYA)

Ergebnissicherung, Vergleich der Aussage beider Gedichte

Transfer: 1. Muttersprache der einzelnen SchülerInnen erfragen

EINZELARBEIT: Jeder Schüler/ jede Schülerin soll in einer Fremdbeziehungsweise Zweitsprache seine Einstellung zur Sprache in Gedichtform festhalten. Als Vorlage dient das thematisierte Gedicht.

GRUPPENAUSTAUSCH: Die Gruppen werden nach der gewählten Sprache gebildet.

ALTERNATIVE: THINK-PAIR-SHARE

AUSTAUSCH im Plenum: Vortrag der Gedichte und Schülerfeedback, Gemeinsamkeiten und Unterschiede feststellen

Bezug zur Flüchtlingsthematik

Didaktische Hilfsmittel

Pflichtwerk: Deutsch in der Oberstufe 12, S. 211-212;
Gedicht und Bild

Zeitaufwand

3-4 Stundenn